



04.11.2005

## Schildbürger-Streich beim Osseweg

**Zurzeit wird die Kanalisation mit dicken Rohren ausgerüstet. Die Bauarbeiten dauern voraussichtlich bis Mitte Dezember.**

Leer - Autofahrer Gerhard Leuschner redet sich in Rage: „Denken die Leute, die so etwas veranlassen, überhaupt nach?“ Der Grund seines Ärgers ist die Umleitung des Verkehrs wegen der Baustelle am Osseweg. „Autofahrer, die den Hinweisschildern folgen, fühlen sich auf den Arm genommen“, sagt Leuschner.

Für Wahr: Wer aus Richtung Bavinkstraße kommend den Osseweg hochfährt, wird rechts in den Ostermeedlandsweg geleitet, von dort links in die Gräfin-Theda-Straße und dann wieder links in den Schreiberskamp. Das war ´s dann. Der Autofahrer steht vor der Baustelle am Osseweg: „Durchfahrt verboten“ gebietet das Verkehrsschild (siehe Grafik). Es bleibt nichts anderes übrig, als den Rückwärtsgang einzulegen.

Auf Nachfrage der OZ hat sich Gerd Krone vom Ordnungsamt die Beschilderung angesehen: „Die Baufirma hat vergessen, die Umleitungshinweise zu entfernen“, stellte er fest. Er hat Anweisung gegeben, dass das sofort nachgeholt wird.

Die Umleitung galt eigentlich nur so lange, wie der Osseweg trotz Baustelle aus beiden Richtungen befahren werden konnte. Seit Mittwoch aber gilt die Einbahnstraßen-Regelung. Der Osseweg darf nur noch aus Richtung Südring (Multi) durchgehend befahren werden. Für andere ist die Baustelle gesperrt.